

Traktanden zur Hauptversammlung 2017

Hauptversammlung:

Datum: Mittwoch 22. März 2017
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Evang. Kirchgemeindehaus Hörli

Rahmenprogramm (20:30 – 21:15 Uhr):

Das Filmprojekt BEING THERE
Thomas Lüchinger, Regisseur, Niederteufen

Zum Rahmenprogramm sind auch Nicht-Mitglieder herzlich eingeladen

Traktanden Hauptversammlung

1. Begrüssung
2. Anwesenheitskontrolle, Wahl der Stimmzählenden
3. Genehmigung des Protokolls der HV März 2016
4. Jahresbericht des Präsidenten und Genehmigung
5. Kassabericht / Jahresabschluss 2016
6. Revisorenbericht
7. Genehmigung Kassabericht & Décharge-Erteilung Vorstand
8. Rücktritt des Präsidenten
 - Verabschiedung
9. Ersatzwahl Präsident
 - Vorschlag VS: Marc Tischhauser
10. Wahl der bisherigen VS-Mitglieder & Revisoren
11. Festsetzung der Mitgliederbeitrag 2018
12. Budget 2017
13. Ausblick 2017
14. Anträge
 - Vorstand: keine
 - Andere
15. Allgemeine Umfrage / Mitteilungen

Für den Vorstand
Dr. Peter Winzeler, Präsident

Hinweis:

Anträge der Mitglieder müssen laut Statuten innerhalb 10 Tagen nach Erhalt der Einladung zur HV dem Vorstand schriftlich eingereicht werden, also bis spätestens 12. März 2017.

Beilagen:

- Protokoll HV April 2016
- Jahresbericht des Präsidenten 2016
- Jahresabschluss 2016
- Budget 2017
- Flyer des Rahmenprogramms

Forum Palliative Care Teufen

Jahresbericht des Präsidenten 2016

z.H. der Hauptversammlung vom 22. März 2017

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Vorstandsarbeit wurde in der jetzigen Berichtsperiode (Kalenderjahr 2016) zum zweiten Mal in der Organisationsform mit Arbeitsgruppen erledigt. Die personelle Zusammensetzung der AG's hat teilweise geändert, die Vorteile der Organisationsform haben sich erneut bestätigt. Die AG's Events, Medizin & Pflege, Spiritualität & Seelsorge, Soziales & Angehörige sowie Finanzen werden von Vorstandsmitgliedern geleitet und funktionieren gut.

Höhepunkt des Vereinsjahres war der gut besuchte Themenabend Demenz unter dem Motto «Orientierung im Labyrinth», über den weiter unten ausführlich berichtet wird.

Der Vorstand traf sich im 2016 zu fünf Sitzungen, mit den Netzwerkpartnern zu einer Sitzung. Die einzelnen Vorstandsmitglieder hatten noch diverse Sitzungen in den Arbeitsgruppen, am häufigsten jene der AG Events.

HV und Begleitevent

Die letzte HV verlief ohne grosse Auf und Ab's. Für die zurücktretenden Vorstandsmitglieder Hansueli Sutter (ein Mann der ersten Stunde) und Paul Tobler (Kassier) konnten Marc Tischhauser und Peter Elliker gewonnen werden. Peter, als ehemaliger Revisor, ist nun Kassier und als neuer Revisor wurde Hermann Strübi gewählt.

Im Rahmenprogramm zur HV mit dem Titel «Weil Sterben zum Leben gehört» gaben Lisa Tralci, Leiterin des Hospiz-Dienstes St. Gallen sowie die freiwilligen Begleiterinnen aus Teufen, Ursula Feller und Ursi Hengartner, einen interessanten Einblick in die Motivation und die Herausforderung für diesen Begleitedienst am Lebensende tätig zu sein - herzlichen Dank!

Themenabend Demenz - Orientierung im Labyrinth (10. Nov. 2016)

Diese Veranstaltung war sehr informativ und auch wegen der Besucherzahl von über 60 Personen ein Erfolg. Die anspruchsvollen Informationsblöcke wurden von Richi Lusti mit einfühlsamen Liedern und Gedichten aufgelockert, was den Abend zu einer gut abgerundeten Veranstaltung werden liess.

Regula Rusconi von der Alzheimervereinigung SG-AR/AI und Jacqueline Gavrani von Pro Senectute informierten über die neu etablierte Info-Stelle Demenz AR. Nach einer Einführung in die Krankheit Demenz mit Verlaufsbeispielen wurde dargelegt, dass sehr rasch finanzielle und juristische Herausforderungen für die betreuenden Angehörigen auftreten. Komplexe Themen wie Patientenverfügung, Vorsorgeverträge (Personensorge, Finanzsorge und Rechtsvertretung), Möglichkeiten der Finanzierung mit AHV-Rente und Ergänzungsleistungen (EL), sowie Entlastungen durch die verschiedenen Spitexangebote und deren Finanzierung wurden behandelt.

Herzlichen Dank an die AG Events für die gelungene Veranstaltung, die mit lebhaften Gesprächen am Apéro ausklang.

Weitere Informationen und Presseberichte stehen auf unserer Website zum Download bereit (www.forum-palliative-care-teufen.ch).

Hospizdienst und Palliative Care-Begleitungen

Der Hospizdienst in Teufen fand im Rahmen des 5-Jahresvertrags mit dem Hospiz-Dienst St. Gallen und der Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Teufen statt. Der Dienst wurde sowohl im Alters- und Pflegeheim wie auch zu Hause in Anspruch genommen. Bei 46 Besuchen wurden 298 Einsatzstunden geleistet. In diesem Jahr waren die Einsätze recht gleichmässig über das Jahr verteilt. Ein zusätzlicher Zeitaufwand entsteht durch die sorgfältige Abklärung und Planung der Einsätze, was auch am Jahrestreffen mit dem Hospiz-Dienst St. Gallen zur Sprache kam.

Zur Erinnerung: Der Hospizdienst ist für die Betroffenen und die Angehörigen kostenlos. Wie alle Aktivitäten von Palliative Care ist er weltanschaulich neutral und steht allen in der Gemeinde zu betreuenden Personen zur Verfügung.

Und als Ergänzung: Im 2016 wurden von den Pflegenden der Alters- und Pflegeheime und der Spitex Rotbachtal in Teufen insgesamt 41 Betroffene mit ihren Angehörigen palliativ im Sterbeprozess betreut und begleitet.

Umsetzung von Palliative Care

Ende Oktober fand in Bühler der vierte Workshop «Umsetzung Palliative Care» statt. Erneut trafen sich Hausärzte von Teufen, Bühler und Gais sowie Fachpersonen der Pflege von Spitex und den Alters- und Pflegeheimen der Region Rotbachtal - insgesamt knapp 25 Personen. Anhand eines anonymisierten Betreuungsfalles wurde Fachliches, Einzelfall-Spezifisches und Allgemeingültiges diskutiert sowie über Optimierungen einzelner Schnittstellen debattiert. Diese Art gemeinsamer Weiterbildung wird auch im nächsten Jahr stattfinden.

Ausflug des Vorstands

Der Vorstand traf sich anfangs November zu einer Wanderung mit gemeinsamen Essen in Herisau und besuchte anschliessend die Premiere des Films BEING THERE von Thomas Lüchinger. Der eindrückliche Film ist der stillen Arbeit von Helferinnen und Helfern (care givers) gewidmet. Sie schenken Personen, welche den Tod erwarten, einfühlsame Aufmerksamkeit, Zeit und Begleitung, filmisch sensibel dargestellt mit eindrücklichen Szenen aus Brasilien, USA, Nepal und der Schweiz. Neben dem Thema des Films bestehen weitere Verbindungen, weil Thomas Lüchinger Mitglied unseres Vereins ist und in Niederteufen wohnt. Thomas, ganz herzlichen Dank für dieses filmische Meisterwerk zu Palliative Care und Hospizdienst!

Mehr zum Filmprojekt werden wir von Thomas Lüchinger im Rahmenprogramm zur HV 2017 erfahren.

Finanzen

Hinweisend auf den Jahresabschluss 2016 darf festgestellt werden, dass der Verein dank Unterstützung der Gemeinde Teufen, von Stiftungen und Sponsoren finanziell gesund ist. Wir sind sehr bemüht, sorgsam mit den finanziellen Mitteln umzugehen, achten auf das Einhalten der einzelnen Budgetposten und kontrollieren unter dem Jahr die Finanzen mit Cashflow-Analysen.

Vorausschauend darf angemerkt werden, dass es auch im nächsten Jahr schwierig sein wird, die notwendige Sponsorenbeiträge für einen ausgeglichenen Jahresabschluss zu erhalten.

Mitgliederstand

Die Zahl der Mitglieder und damit die Verankerung unseres Forums in der Bevölkerung haben sich konsolidiert. Der Mitgliederstand per Ende 2016 ist 90 Einzelmitglieder (inkl. Gönnermitglieder) und 8 Kollektivmitglieder.

Dank

Anschliessend an die obigen finanziellen Betrachtungen möchte ich unseren Geldgebern – der Gemeinde Teufen, den verschiedenen Stiftungen und den Sponsoren - ganz herzlich danken. Ohne ihre Hilfe wären keine weitreichenden Vereinsaktivitäten und kein Hospizdienst möglich. Zudem möchte ich allen Vereinsmitgliedern für den Rückhalt in Sachen Palliative Care, allen Partnerinnen und Partnern des Netzwerks und ganz speziell den Vorstandsmitgliedern herzlich danken – es sind dies *Alfons Angehrn, Catherine De Clercq, Peter Elliker, Astrid Graf Thoma, Verena Hubmann, Elvira Tischhauser und Marc Tischhauser.*

Persönliches

Ich werde an der HV 2017 als Präsident und Vorstandsmitglied zurücktreten. Nach kürzester Vorlaufzeit habe ich 2012 nach der Neugründung des Vereins als erster Präsident die Vereinsführung übernommen. Die Aufbauphase des Vereins war sehr interessant, herausfordernd, vielseitig und zeitintensiv. Nach dem Start in klassischer Organisationsform war es nach zwei Jahren ein spezieller «Lupf», die Vorstandsorganisation in Arbeitsgruppen umzubauen.

Dank grosser Vernetzungsarbeit, jährlichen Palliative Care-Öffentlichkeitstagen, dem Sicherstellen eines Hospizdienstes, Fortbildungsveranstaltungen und Publikationen in Fachzeitschriften sowie dem Internetauftritt (www.forum-palliative-care-teufen.ch) ist es dem Vorstand gelungen, dass unser Verein in Teufen, in der Region, in den Ostschweizer Kantonen und punktuell auch schweizweit bei der Bevölkerung, den Behörden und in Fachkreisen bekannt ist, ein Gesicht hat und als kompetenter, verlässlicher Zusammenarbeitspartner angesehen wird.

Ohne tragende Verbindungen geht es nicht: Wir fanden insbesondere bei der Gemeinde Teufen ein wohlwollendes Entgegenkommen, bei Sponsoren hilfreich-offene Türen und bei der Tüüfner Poscht eine grosse publizistische Unterstützung - herzlichen Dank!

Die genannten Leistungen sind keinesfalls das alleinige Verdienst des Präsidenten. Ohne die umfassende Hilfe des Vorstands und der Vereinsmitglieder würde der Verein nicht dort stehen, wo er heute steht. Allen diesen vielen Mitstreiterinnen und Mitstreitern danke ich herzlich für die vielfältige Hilfe. Wir alle zusammen dürfen stolz sein auf das bisher Erreichte!

Mit *Marc Tischhauser* kann Ihnen der Vorstand einen qualifizierten Präsidenten zur Wahl vorschlagen. Seine berufliche Laufbahn hat sich zunehmend Richtung Palliative Care und Führungsverantwortung entwickelt, aktuell ist er Leiter Pflege & MTT im Spital Altstätten. Seit seiner Wahl als Vorstandsmitglied an der HV 2016 konnte sich Marc in die Vorstandsarbeit einarbeiten und fürs zukünftige Präsidentenamt vorbereiten. Ich bin 100%-ig überzeugt, dass er ein guter Präsident sein wird und kann Marc Tischhauser vorbehaltlos zur Wahl empfehlen.

Dies ist somit mein letzter Jahresbericht und ich verabschiede mich mit einem grossen Dankeschön!

Dr. Peter Winzeler, Präsident

Einladung
zu

«Fluss des Lebens»

Öffentliche Veranstaltung
anschliessend an die Hauptversammlung des Forums Palliative Care Teufen

Mittwoch, 22. März 2017, 20.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Hörli Teufen



Thomas Lüchinger, Niederteufen, gibt uns Einblick in seine persönliche Vorbereitung im Zusammenhang mit der Filmproduktion BEING THERE – DA SEIN

Er berichtet von den Gesprächen mit der Anthropologin Joan Halifax - Im Sterben dem Leben begegnen - und Frank Ostaseski, dem Begründer des ersten Hospizes für Obdachlose in San Francisco.

Dabei zeigt er Wege auf, wie die Begegnung mit Verlust und Tod Mut machen kann, um sich ganz auf das Leben einzulassen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Forum Palliative Care Teufen HV 22. März 2017, evang. Kirchgemeindehaus Hörli Teufen

Protokoll

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Anwesenheitskontrolle / Wahl der Stimmzählenden
3. Genehmigung des Protokolls der HV März 2016
4. Jahresbericht 2016 des Präsidenten - Genehmigung
5. Kassabericht : Jahresabschluss 2016
6. Revisorenbericht
7. Genehmigung Kassabericht und Decharge-Erteilung des Vorstands
8. Rücktritt des Präsidenten und Verabschiedung
9. Ersatzwahl Präsident
10. Wahl der bisherigen VS-Mitglieder & Revisoren
11. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018 / Abstimmung
12. Budget 2017/ Abstimmung
13. Ausblick 2017
14. Anträge
15. Allgemeine Umfrage

Anwesend :

VS : Peter Winzeler, Astrid Graf, Alfons Angehrn, Verena Hubmann, Elvira Tischhauser, Catherine De Clercq, Peter Elliker, Marc Tischhauser
Anzahl Mitglieder : 39

Protokoll : Catherine De Clercq

Verteiler : alle Vorstands-mitglieder / alle Netzwerkpartner / Revisoren (Mitglieder mit der Einladung zur HV-2017)

1. Begrüssung

PW begrüsst alle Anwesenden zur HV – März 2017.

Entschuldigt sind 10 Personen, die der Präsident auf einem Chart aufgelistet zeigt.

2. Anwesenheitskontrolle / Wahl der Stimmzähler :

Anwesenheitskontrolle

Vorstand (8 Total) : Anwesend 8

Privat-Mitglieder (90) : Anwesend 39 / Entschuldigt 10

Wahl der Stimmzählenden

PW schlägt Stephen Braddock und Emanuel Marinello als Stimmzähler vor. Genehmigt.

Anwesend 39 Mitglieder , Absolutes Mehr 20

Die Einladung zur HV mit den notwendigen Dokumenten erfolgte statutengerecht - **die HV ist beschlussfähig.**

3. Genehmigung des Protokolls der HV März 2016

Die Mitglieder haben das Protokoll mit der Einladung zur heutigen HV erhalten. Es werden keine Ergänzungen / Fragen zum Protokoll gewünscht.
Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2016 des Präsidenten / Genehmigung

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung an alle Mitglieder verteilt. Der Präsident Peter Winzeler orientiert nochmals mündlich/ mit Hilfe der Präsentations-Charts über die wichtigsten Punkte des Jahresberichts :

- Weil Sterben zum Leben gehört, letzte HV mit Lisa Tralci, Ursula Feller und Ursi Hengartner
- Herbstevent Infotelefon Demenz mit Musik von Richi Lusti
- Fachworkshop für Pflegende aus der Region.
- Umsetzung Palliative Care in Teufen : Workshop 1 mal pro Jahr für Ärzte und Pflegende, der Workshop hat statt gefunden.
- Statistik von Palliative Care wird vorgestellt.
- Finanzen : erfreulicher Jahresabschluss 2016
- Mitgliederstamm: 90 Einzelmitglieder, 8 Kollektivmitglieder

PW bedankt sich bei den VorstandskollegInnen und NetzwerkpartnerInnen für die wertvolle Mitarbeit sowie bei den Forumsmitgliedern für die Unterstützung. Er bedankt sich auch für die grosszügige finanzielle Unterstützungen der Gemeinde Teufen sowie der Sponsoren und Gönner.

Genehmigung des Jahresberichts mit Applaus .

5. Kassabericht : Jahresabschluss 2016 / Bilanz 31.12.2016

Der Kassier Peter Elliker präsentiert und kommentiert die Erfolgsrechnung 2016 und die Bilanz 31.12.2016. Der Überschuss 2016 beträgt Fr 6938.- (gegenüber Fr -7'550.- im Budget). Das Vereinsvermögen beträgt per Ende 2016 Fr 73'932. Dieses finanzielle Polster wurde vom Vorstand seit Beginn angestrebt und gibt Spielraum für weitere Aktivitäten.

6. Revisorenbericht

Die korrekte Buchführung wird verdankt.

7. Genehmigung Kassabericht und Décharge-Erteilung des Vorstands

Gilly Horber präsentiert den von ihr und Hermann Strübi als Revisoren verfassten Revisionsbericht. Die Prüfung der Jahresrechnung erfolgte zusammen mit dem Kassier.

Anträge :

- Die Erfolgsrechnung sowie die Bilanz für das Jahr 2016 sind zu genehmigen.
- Dem Kassier und dem Vorstand sind für die grosse Arbeit bestens zu danken und Décharge zu erteilen.
- Die Revisoren empfehlen der HV, den Aktivenüberschuss dem Vereinskaptal zuzuweisen.

Die Revisorin Gilly Horber führte die entsprechenden Abstimmungen durch:
alle 3 Anträge wurden einstimmig angenommen.

8. Rücktritt des Präsidenten

Peter Winzeler blickt auf interessante, vielseitige und zeitintensive 5 Jahre der Aufbauarbeit zurück. Er freut sich, dass der Verein mittlerweile gut verankert bei Behörden, Sponsoren und Bevölkerung ist und in Fachkreisen sehr geschätzt wird. Ein gut funktionierender Hospizdienst, solide Finanzen und stets gut besuchte Öffentlichkeitsanlässe zeugen von gewinnbringender Vereinsarbeit. Der Präsident bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Er scheidet aus dem Amt im Wissen, dass der Verein gut aufgestellt ist.

Laudatio für Peter Winzeler von Cristina de Biasio:

Cristina de Biasio ehrt den zurücktretenden Präsidenten. Sie war seit der Gründung Vorstandsmitglied und hat mit Peter Winzeler nahe zusammengearbeitet. Ihre Wertschätzung bringt sie mit einer gelungenen Präsentation eines Scrabble-Spiels zum Ausdruck. Eine Sammlung mit folgenden Wörtern wird von ihr erläutert: Schnell, strukturiert, systematisch, strategisch, immer gut organisiert und vorbereitet, gründlich und exakt, ein Leader, Begeisterung, Engagement, nicht nur reden auch tun, hohe Fachkompetenz, vernetzt, humorvoll und gesellig. Ihre Rede schliesst sie mit einem GROSSEN UND HERZLICHEN DANK!

Peter Winzeler ehrt Daniel Büche, Cristina de Biasio und Erich Gmünder und bedankt sich bei ihnen für ihr grosses Engagement und ihre Unterstützung.

9. Ersatzwahl Präsident

Der Vorstand schlägt Marc Tischhauser zum Präsidenten vor. Es ist kein weiterer Vorschlag eingegangen. Marc Tischhauser wird einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt. Der neue Präsident bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und richtet seine Begrüssungsworte an die Anwesenden.

10. Wahl der bisherigen Vorstandsmitglieder und Revisoren

Die Vorstandsmitglieder und Revisoren werden in globo einstimmig gewählt.

11. Festsetzung des Mitgliederbeitrag 2018

Die Mitgliederbeiträge werden wie folgt festgesetzt. Einzelmitglieder bezahlen weiterhin Fr. 30.-, Gönner Fr. 100.-, Kollektivmitglieder bezahlen 200.-. Der Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

12. Budget 2017 / Abstimmung

Der Kassier Peter Elliker stellt das mit den Unterlagen verteilte Budget 2017 vor – im Vergleich mit dem Abschluss 2016. Im Budget 2017 wird mit einem Verlust von Fr 2'500 gerechnet.

Das Budget 2017 wird einstimmig genehmigt.

13. Ausblick 2017

Der Herbstevent wird am Vormittag des 18. November im Zeughaus Teufen stattfinden. Das Thema lautet: Palliative Care und Palliative Share / drei ReferentInnen werden mit folgenden

Themen angekündigt : Stationäres Hospiz St. Gallen, Kinderhospizstiftung Pro Pallium und Gedanken einer Sterbeamma.

14. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

15. Allgemeine Umfrage

Wird nicht benutzt.

16. Rahmenprogramm im Anschluss an die HV

Der neu gewählte Präsident schliesst den offiziellen Teil der HV und leitet zum Apéro über. Im Anschluss an den Apéro wird das Referat von Thomas Lüchinger über seine persönlichen Vorbereitungen als Regisseur zum Dokumentarfilm „Being There“ angekündigt.

Bitte Korrekturen zum Protokoll umgehend der Protokollführerin melden. Ohne Gegenbericht gilt das Protokoll ab 20. April 2017 durch Vorstand/Netzwerker/Revisoren als genehmigt.

(Offiziell wird über das Protokoll an der nächsten HV-2018 abgestimmt werden)